



Zukunft für Haus und Hecken - Wallhecken-Umwelt-Zentrum

Projektort:

Leer

Träger / Ansprechpartner:

Schutzgemeinschaft Wallheckenlandschaft Leer e.V.,
Frau Sander-Seyfert, Tel.: 0491 – 454 12 75; betreut durch: GLL Aurich

Projektanlass:

Der inzwischen über 500 Mitglieder zählende gemeinnützige Verein wurde 2001 gegründet und beschäftigt sich mit dem Schutz der ostfriesischen Wallheckenlandschaft. In ehrenamtlicher Arbeit werden Wallhecken saniert, gepflegt und neu aufgesetzt. Durch die hohe Nachfrage der Führungen – insbesondere von Schulklassen – entstand der Bedarf nach Aufenthalts- und Schulungsräumen. Weiterhin wird Platz für Arbeitsgeräte benötigt.

Projektziele:

- Intensivierung der Umweltbildungsarbeit.
- Anerkennung als außerschulischer Lernstandort (bereits erfolgt).
- Einbeziehung in die touristischen Angebote von Stadt und Landkreis Leer.
- Erhaltung aller Bausubstanz durch modellhafte Umnutzung eines Hofes.
- Wetterunabhängige Durchführung regionaler Veranstaltungen.

Projekthalte:

Der Verein hat den ortsbildprägenden Gulfhof langfristig angepachtet und als Wallhecken-Umwelt-Zentrum (WUZ) umgebaut. Im Stallteil wird ein Bereich rekonstruiert, der die ursprüngliche landwirtschaftliche Nutzung des Gebäudes demonstriert. Die Umnutzung wurde mit der Denkmalpflege abgestimmt.

Besonderheiten:

Für das WUZ wurde bewusst eine alte Hofstelle ausgewählt, die sich in der Wallheckenlandschaft befindet. So wird die Verbindung von traditioneller Landnutzung und Hofstelle sichtbar.

Projektwirkungen:

- Schutz der ostfriesischen Kulturlandschaft.
- Förderung regionaler Identität.
- Sensibilisierung der Bevölkerung für ökologische Themen.
- Erhalt historischer Bausubstanz.

Investitionsvolumen:

Unter 250.000 Euro

PROLAND Förderbereich:

Investives Einzelprojekt ETLR



Giebelansicht des Gulhofes



Schulklasse während einer Führung



Schulklasse im „Grünen Klassenzimmer“



Informationsveranstaltung für
Grundschullehrer/-innen



Ausstellung am Eröffnungstag



Einsatzgruppe Wallhecken